

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 6. Ratssitzung vom 18. Juni 2014

**166. 2013/427
Postulat von Sylvie Fee Matter (SP) und Dr. Esther Straub (SP) vom 04.12.2013:
Mahmal für die Personen, welche in Zürich wegen Hexerei gefoltert und verurteilt
wurden**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Stadtpräsidentin namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Sylvie Fee Matter (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 4552/2013).

Markus Hungerbühler (CVP) begründet den namens der CVP-Fraktion am 8. Januar 2014 gestellten Ablehnungsantrag.

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Das Postulat wird mit 70 gegen 49 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat